

□ Lesezeit: 1 min.

Ein Priester unterhielt sich mit einem Freund, der sich als Atheist und Gleichgültiger bezeichnete, über Glauben und Religion.

„Sie sind ein guter Mensch und ein lieber Freund. Warum entscheiden Sie sich nicht auch dafür, Christ zu werden?“, fragte der Priester.

„Weil ich nicht die Kraft habe, ein Christ zu sein, wenn es das ist, was Sie mir sagen. Und wenn es das ist, was ich um mich herum sehe, dann ist es mir einfach egal“.

*Ein Tourist war in einer Stadt angekommen und betrachtete bewundernd die vielen Kirchen, die die Straße säumten, die er in einem Taxi entlangfuhr.*

*„Die Einwohner dieser Stadt lieben Gott sehr“, sagte er zu seinem Fahrer.*

*„Ob sie Gott lieben, weiß ich nicht. Auf jeden Fall lieben sie sich nicht gegenseitig“, antwortete der Taxifahrer.*

*„Niemand ist so taub, als wer nicht hören will“, sagte Lao Tze. Die Menschen benutzen nicht mehr ihre Ohren, um zuzuhören. Sie hören mit ihren Augen zu. Was sehen die Menschen, wenn sie einen „Christen“ ansehen?*